

## Regionen Sebnitz – Hinterhermsdorf und Mikulášovice arbeiten touristisch zusammen

### Fünf Kleinprojekte Ziel 3 in der Euroregion Elbe/Labe (EEL) bekamen grünes Licht

Am 30.11.2012 entschied der binationale Lokale Lenkungsausschuss in Dresden über die Förderung von weiteren fünf deutsch-tschechischen Vorhaben mit rund 60 Tausend Euro aus Mitteln der Europäischen Union - Kleinprojektfonds Ziel 3 in der Euroregion Elbe/Labe.

Von den fünf bestätigten Projekten werden zwei unter sächsischer und drei unter tschechischer Federführung realisiert.

Im Rahmen des bestbewerteten Projektes „Touristische Zusammenarbeit der Regionen Mikulášovice Sebnitz – Hinterhermsdorf“ erarbeiten die Fremdenverkehrsbetriebe Sebnitz – Hinterhermsdorf und die tschechische Stadt Mikulášovice grenzüberschreitende mehrsprachige Wanderkarten (Maßstab 1:50.000) mit Routenvorschlägen für Wanderer und Radfahrer als grenzüberschreitende Orientierungshilfe und zur besseren Kommunikation touristischer Ziele in der Mikroregion Sebnitz/Hinterhermsdorf - Mikulasovice. Die Karten werden eben eingezeichneten Wander- und Radwege-Empfehlungen kurze Beschreibungen der Sehenswürdigkeiten, die an der Strecke besucht werden können (inkl. Kontakte, Öffnungszeiten, Hinweise auf Besonderheiten wie z. B. Barrierefreiheit), Schlechtwetter-Empfehlungen sowie Hinweise für spezielle Zielgruppen (z.B. Familien) enthalten.

Auch die Stadt Děčín und Pirna verstärken ihre Zusammenarbeit, in dem sie gleich mit zwei Vorhaben, „Leitsystem für Kraftfahrer und Touristen“ und „Unterlagen für eine gute Orientierung der Besucher der Stadt“, eine Hilfestellung nicht nur für deutschsprachige Touristen in Děčín schaffen. Zweisprachiges Informationssystem wird für Autofahrer sowie für Fußgänger bessere Orientierung in der Stadt ermöglichen.

Das Projekt „Floristik mit vier Sinnen“ ermöglicht sehbehinderten Menschen die Schönheit der Blumen, die im Rahmen Floristenmeisterschaft der Tschechischen Republik entstehen, anders zu erleben. Besucher im Děčíner Schloss können dann an einem Workshop teilnehmen, der die Situation der Sehbehinderten simuliert. Dadurch wird den Besuchern vermittelt, wie schwierig es ist, die Schönheit der Umgebung ohne Augen wahrzunehmen.

Bisher konnten sich 182 Projekte für die Förderung qualifizieren. Das entspricht einem Fördervolumen von knapp 2,3 Millionen Euro.

Im Kleinprojektfonds Ziel3/Cíl3 in der EUROREGION ELBE/LABE, stehen für das Jahr 2013 noch finanzielle Mittel zur Verfügung und können durch interessierte Projektträger und Akteure der grenzübergreifenden Zusammenarbeit mit Tschechien in den Geschäftsstellen der Euroregion in Pirna und Ústí nad Labem abgerufen werden.

Weitere Informationen unter: [www.ziel3-cil3.eu](http://www.ziel3-cil3.eu) ; [www.euroregion-elbe-labe.eu](http://www.euroregion-elbe-labe.eu)

V.i.S.d.P.: Dipl.-Stw. Christian Preußcher, Geschäftsführer, EUROREGION ELBE/LABE  
Kommunalgemeinschaft Euroregion Oberes Elbtal/Osterzgebirge e.V., D - 01796 Pirna  
Telefon: 03501 / 520013 Fax: 03501 / 527457 e-mail: [info@euroregion-elbe-labe.eu](mailto:info@euroregion-elbe-labe.eu)  
[www.euroregion-elbe-labe.eu](http://www.euroregion-elbe-labe.eu)